



Bahnprojekt Ulm- Augsburg

5. Projektkoordinierungsrat

17.11.2022 | Augsburg



Agenda

1. Begrüßung
- 2. Neue Mitglieder**
3. Rückblick
4. Aktuelles aus dem Projekt
5. Planungsauftrag
6. Aktueller Planungsstand (Markus Baumann)
7. Trassenauswahlverfahren (Stephan Tischler)
8. Weitere Planungsvarianten
9. Ausblick

Neue Mitglieder

- **Ulrike Bahr, MdB (Augsburg Stadt)**
- **Stephan Thomae, MdB (Oberallgäu)**

Agenda

1. Begrüßung
2. Neue Mitglieder
- 3. Rückblick**
4. Aktuelles aus dem Projekt
5. Planungsauftrag
6. Aktueller Planungsstand (Markus Baumann)
7. Trassenauswahlverfahren (Stephan Tischler)
8. Weitere Planungsvarianten
9. Ausblick

Rückblick

- Verabschiedung Protokoll

1. Begrüßung
2. Neue Mitglieder
3. Rückblick
- 4. Aktuelles aus dem Projekt**
5. Planungsauftrag
6. Aktueller Planungsstand (Markus Baumann)
7. Trassenauswahlverfahren (Stephan Tischler)
8. Weitere Planungsvarianten
9. Ausblick

Aktuelles aus dem Projekt

- Sabotage am Infomobil
- Exkursion an die Filstalbrücke



1. Begrüßung
2. Neue Mitglieder
3. Rückblick
4. Aktuelles aus dem Projekt
- 5. Planungsauftrag**
6. Aktueller Planungsstand (Markus Baumann)
7. Trassenauswahlverfahren (Stephan Tischler)
8. Weitere Planungsvarianten
9. Ausblick

Planungsauftrag

- **Planungsauftrag aus den Säulen BVWP 2030 (D-Takt)**
- **Projektauftrag klar durch Bund gefasst**
- **Nur vom Bund bestellte Planungen sind finanziert**
- **Knoten Ulm und Augsburg**

Forderung	Ansprechpartner
Die Knotenbahnhöfe Ulm, Neu-Ulm und Augsburg müssen so ertüchtigt sein, dass dort der Fern-, Güter- und der geforderte Nahverkehr (15-/bzw. 30-Minuten-Takt) gefahren werden kann	Wenn nicht vorhanden --> Bund
Die Ergebnisse der vom BMDV beauftragten Studie müssen zur Verfügung stehen, damit sie berücksichtigt werden können	Bund
Die vier Trassenvarianten sowie deren Alternativen müssen gleichwertig optimiert und geplant werden	Projektteam Ulm-Augsburg
Mehrwert für die Region: verbesserte Taktung des Nahverkehrs	Land Bayern/Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG)

Forderung	Ansprechpartner
Schallschutz entlang der Bestandsstrecke	Bund
barrierefreie Bahnhöfe	Bund oder auch Land

- Ab Juli 2019: regelmäßiger Vorschlag Projektteam an Bund: Untersuchung Leistungsfähigkeit Bereich Ulm/Neu-Ulm
- September 2020: Beauftragung kleine Eisenbahnwissenschaftliche Untersuchung (EBWU) im Bereich Neu-Ulm
- Ab Oktober 2020 Erarbeitung EBWU Neu-Ulm unter Annahme damals aktuellen Entwurf des D-Taktes
- Juni 2021: Vorstellung der Ergebnisse bei Bund
- Juni 2022: Rückmeldung Gutachter D-Takt: Fahrplanstudie für Ulm/Neu-Ulm
- Juni 2022 Beauftragung Fahrplanstudie für Ulm/Neu-Ulm durch Bund
- Aktuell: Ermittlung Infrastruktur- und Zugzahlenvorgaben aus D-Takt mit D-Takt Bundesgutachter
- Sommer 2023: Vorstellung Ergebnisse Fahrplanstudie beim Bund

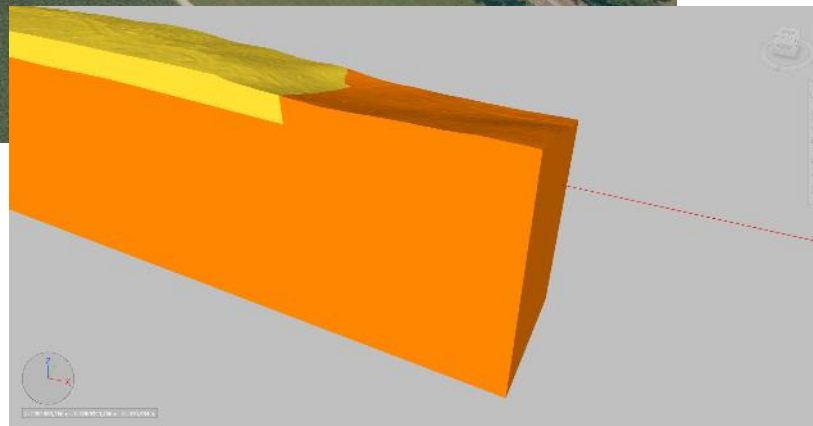
- Ab Juli 2019: regelmäßiger Vorschlag Projektteam an Bund; Untersuchung Leistungsfähigkeit Bereich Augsburg
- September 2020: Beauftragung Fahrplanstudie Augsburg durch Bund
- Ab Oktober 2020 Erarbeitung Fahrplanstudie Augsburg unter Annahme damals aktuellen Entwurf des D-Taktes
- Juni 2021: Vorstellung der Ergebnisse bei Bund
- Juni 2022: Rückmeldung Gutachter D-Takt: Überarbeitung notwendig, größerer Umfang sinnvoll
- Juni 2022 Beauftragung Betriebsprogrammstudie für Augsburg durch Bund
- Aktuell: Überarbeitung Infrastruktur- und Zugzahlenvorgaben aus D-Takt mit D-Takt Bundesgutachter
- Sommer 2023: Vorstellung Ergebnisse Betriebsprogrammstudie beim Bund

1. Begrüßung
2. Neue Mitglieder
3. Rückblick
4. Aktuelles aus dem Projekt
5. Planungsauftrag
- 6. Aktueller Planungsstand (Markus Baumann)**
7. Trassenauswahlverfahren (Stephan Tischler)
8. Weitere Planungsvarianten
9. Ausblick

Aktueller Planungsstand



Beispiel Bestandsmodell



Beispiel Baugrundmodell

- Start des Generalplaners
- Erstellung Digitales Bestandsmodell für alle vier Grobtrassierungen
- Erstellen digitales Baugrundmodell

Aktueller Planungsstand

- Abstimmungen der einzelnen Planungsbüros
Generalplaner mit
Baugrundgutachter, Schall,
Trassenauswahlverfahren,
Umwelt
- Erarbeitung von
Beispielbauwerken für
Raumordnungsverfahren



1. Begrüßung
2. Neue Mitglieder
3. Rückblick
4. Aktuelles aus dem Projekt
5. Planungsauftrag
6. Aktueller Planungsstand (Markus Baumann)
- 7. Trassenauswahlverfahren (Stephan Tischler)**
8. Weitere Planungsvarianten
9. Ausblick

Trassenauswahlverfahren

Stephan Tischler
Verkehrsplaner der Universität Innsbruck

Der Weg zur Trassenfindung

Anforderungen

- Nachvollziehbarkeit
- Belastbarkeit des Auswahlprozesses in späteren Verfahren
 - Berücksichtigung ...
 - projektspezifischer und raumspezifischer Rahmenbedingungen („Kriterienkatalog“)
 - unterschiedlicher Werthaltungen
- National wie international mehrfach angewandtes Verfahren

Der Weg zur Trassenfindung



Der Weg zur Trassenfindung



(Bahn)Technische Anforderungen



Anliegen und Bedürfnisse von Mensch und Natur



Effizienter Einsatz öffentlicher Mittel

Der Weg zur Trassenfindung



VERKEHR & TECHNIK

Wird die Zielfahrzeit eingehalten?

Wo sind Weichen erforderlich?

Wie sieht die Bauherstellung aus?

...

RAUM & UMWELT

Welche Raumentwicklungen gibt es im Gebiet?

Sind schützenswerte Arten und Lebensräume betroffen?

Welche Maßnahmen müssen konzipiert werden, um Beeinträchtigungen zu minimieren?

...

KOSTEN

Wieviel kostet die Errichtung der Bahnstrecke?

Wie hoch sind die Kosten im späteren laufenden Betrieb?

Der Weg zur Trassenfindung

PHASE I
Entwicklung Trassenvarianten

PHASE II
Definition Auswahlverfahren

PHASE III
Auswahl

PHASE IV
Umsetzung

NBS Umwelt-Auswahl / Kriterienkatalog
Stand: 03.2017

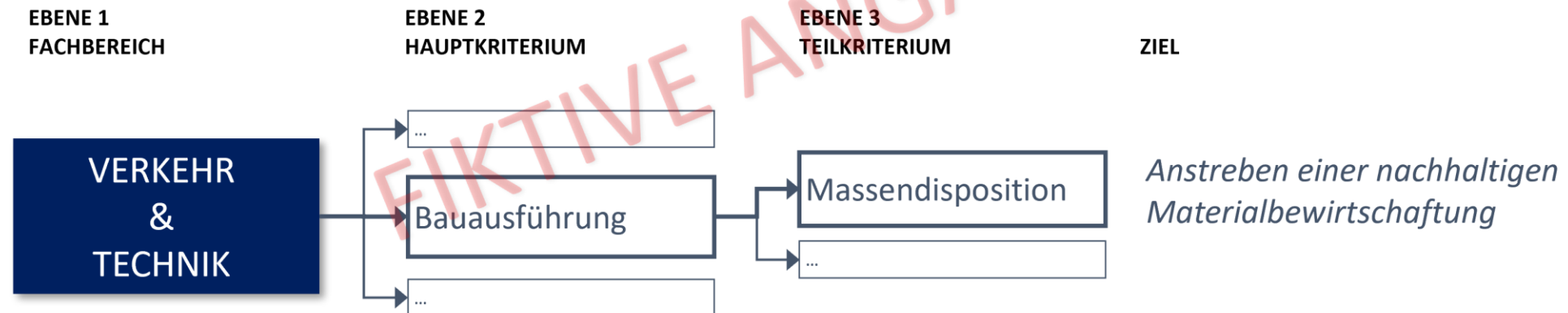
Kategorie	Kriterium	Bewertung			
		Einheit	Skala		
Verkehr und Verkehr	11 Charakteristika - Verkehrsfluss	111	1111		
	12 Bewertung	121	1211		
	13 Interdisziplinäre Zusammenhänge	131	1311		
		132	1321		
	14 Bewertung	141	1411		
		142	1421		
	Mensch - Gesundheit & Wohlbefinden	20 Mensch - Psychische Belastung	201	2011	
		21 Mensch - Arbeitsplätze	211	2111	
			212	2121	
		22 Bewertung	221	2211	
			222	2221	
		Räume und Umwelt	23 Bewertung	231	2311
			24 Wasser	241	2411
				242	2421
25 Ländliche			251	2511	
			252	2521	
26 Flächen, Bäume, Landschaft und Landschaft			261	2611	
			262	2621	
27 Luft und Klima			271	2711	
			272	2721	
28 Energie und alternative Energie	281		2811		
	282		2821		

Der Weg zur Trassenfindung

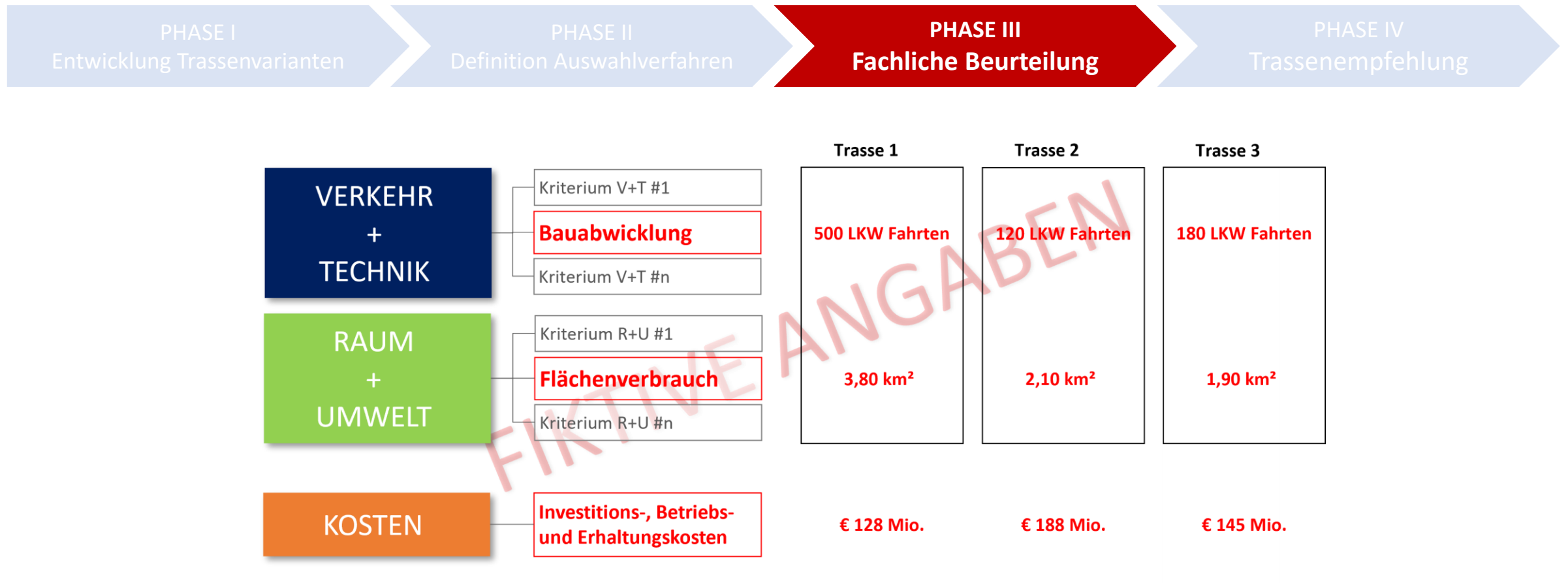


Kriterienkatalog

Was sind die Ziele, wie werden sie gemessen?



Der Weg zur Trassenfindung



Der Weg zur Trassenfindung

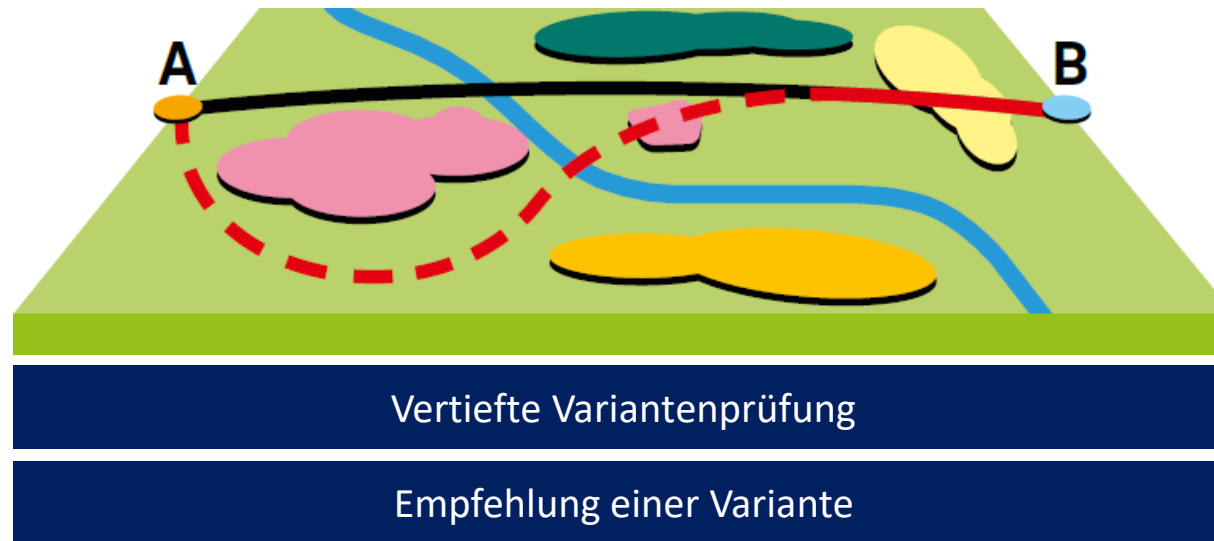


1 Verkehr und Technik	1-1 Eisenbahntechnik - Infrastruktur	5	3	4
	1-2 verkehrliche Erschließung	4	4	5
	1-3 Betriebsführung	4	3	2
	1-4 außergewöhnliche Betriebszustände	3	2	2
	1-5 Bauausführung	2	3	4
	1-6 Fremdgrund	2	2	2
2 Raum und Umwelt	2-1 Mensch - Gesundheit & Wohlbefinden	3	4	5
	2-2 Mensch - Raumentwicklung	2	1	4
	2-3 Mensch - Raumnutzungen	2	2	4
	2-4 Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt	3	3	3
	2-5 Wasser	4	3	3
	2-6 Stadt- und Landschaftsbild	1	2	4
	2-7 Boden	3	2	3
	2-8 Luft und Klima	3	2	3
	2-9 Sach- und Kulturgüter	3	2	4
3 Kosten	3-1 Kosten	750	1025	860

Hauptkriterien	Varianten		
	A	B	C
2-1 Mensch - Gesundheit & Wohlbefinden	3	4	5
2-2 Mensch - Raumentwicklung	2	1	4
2-3 Mensch - Raumnutzungen	2	2	4
2-4 Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt	3	3	3
2-5 Wasser	4	3	3
2-6 Stadt- und Landschaftsbild	1	2	4
2-7 Boden	3	2	3
2-8 Luft und Klima	3	2	3
2-9 Sach- und Kulturgüter	3	2	4

Grad der Zielerreichung
(Ergebnis Fachliche Beurteilung)

Der Weg zur Trassenfindung



Der Weg zur Trassenfindung

Nächste Schritte

- **Frühjahr 2023** **Abstimmung und Finalisierung Kriterienkatalog**
- 2023 Vorplanung der Trassenvarianten
- 1. Halbjahr 2024 fachliche Beurteilung durch Strecken- und Umweltplaner
- Sommer 2024 Trassenempfehlung

Agenda

1. Begrüßung
2. Neue Mitglieder
3. Rückblick
4. Aktuelles aus dem Projekt
5. Planungsauftrag
6. Aktueller Planungsstand (Markus Baumann)
7. Trassenauswahlverfahren (Stephan Tischler)
- 8. Weitere Planungsvarianten**
9. Ausblick

Weitere Planungsvarianten



Orange

- Überholbahnhof in Zusmarshausen Ortslage
- Adelsried: südlich der A8
- Limbach: nördlich der A8



Blau-Grün

- Bestandsstrecke Teil-Komplettumbau
- Anpassung Dinkelscherbener Moor



Türkis

- GVZ Augsburg/Neusäß/Gersthofen
- Wollbach: nördlicher Streckenverlauf



Violett

- Baumschule Haage / Wasserschutzgebiet
- Umfahrung Burlafingen

Alle Varianten

- Querung Mindeltal



Agenda

1. Begrüßung
2. Neue Mitglieder
3. Rückblick
4. Aktuelles aus dem Projekt
5. Planungsauftrag
6. Aktueller Planungsstand (Markus Baumann)
7. Trassenauswahlverfahren (Stephan Tischler)
8. Weitere Planungsvarianten
- 9. Ausblick**

Ausblick

- **Start Raumordnungsverfahren**
- **Infomobil pausiert**
- **Kauf von Ökopunkten und Ausgleichs-/Tauschflächen**
- **Trassenauswahl**
- **Umweltfachliche Vorplanung (z.B. FFH Verträglichkeitsprüfung)**



DB NETZE

